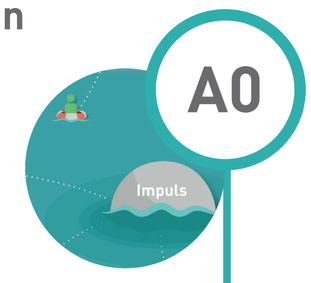
Fahrplan der „Transfere“

h_da
HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

s:ne
SYSTEMINNOVATION FÜR
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Transfere**ntebene**

Begegnungen initiieren



Wie kann man es schaffen, sich auf ein abgegrenztes Handlungsfeld mit zugehöriger Akteurkonstellation (boundary object) zu verständigen?

a) Wie entsteht ein Problemimpuls?
- Rolle normativer Aspekte dabei?

b) Was ist ein geeignetes „Boundary Object“? Wie grenzt man es ab?

c) Wie kommen die richtigen Akteure dafür zusammen?
- Welcher Voraussetzungen bedarf es?
- Welche Sackgassen und Stolpersteine gibt es?
- Welche Anreize und Hemmnisse gibt es für Akteure, sich auf den Transfer-Prozess einzulassen?

Gemeinsames Problemverständnis entwickeln

Wie gelingt es, ein gemeinsames Problemverständnis zu entwickeln?
- Schwierigkeiten dabei?
- Erfolgsfaktoren?
- Welche Austausch-/Diskursformate haben sich bewährt?

Forschungs- bzw. Transferfrage formulieren

Wie gelingt es, eine gemeinsame Forschungs- bzw. Transferfrage zu formulieren?
- Rolle des „boundary objects“ dabei?
- Rolle normativer Aspekte dabei?
- Rolle Business Case bzw. Benefits für die beteiligten Akteure?
- Welche Austausch-/Diskursformate haben sich bewährt?

Lösungen entwickeln

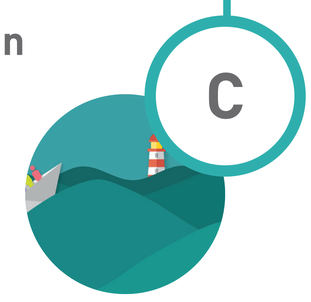
Welche Rolle (als Hemmnisfaktor bzw. Teil der Problemlösung) spielen:
- organisationale Strukturen (z.B. Routinen, formale und informale Regeln in Unternehmen)
- Arrangements auf Meso-Ebene (Branchen-Kulturen und –Standards, Kooperationen)
- Institutioneller Rahmen auf Makro-Ebene (Rechtsnormen, untergesetzliche Regelwerke)

  In welcher Weise ist hierfür das Zusammenspiel von technischen, sozialen und organisationalen Innovationen im Kontext der (ggf. zu ändernden) institutionellen Rahmenbedingungen (= Systeminnovation) relevant?

Lösungen erproben

Welche Akteure sind noch zu beteiligen bzw. für eine Mitwirkung zu gewinnen?
- Wie werden weitere Akteure gewonnen, die noch relevant sind, um den Veränderungsprozess zu gestalten?
- Wie berücksichtigt man bei der Lösungsentwicklung die Interessen der unterschiedlichen Akteure?

Lösungen umsetzen



Was sind Schlüsselfaktoren für die praktische Umsetzung der entwickelten Lösungen?
- Welche Rolle spielen dabei Business Case bzw. der Benefit für die beteiligten Akteure?
- Welche Schnittstellen-Probleme (z.B. Akteur-Kooperationen) sind zu bewältigen? – und wie?
- Welche Rolle spielen die institutionellen Rahmenbedingungen?

Innovative Hochschule

EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON
Bundesministerium für Bildung und Forschung
Gemeinsame Wissenschaftskonferenz GWK

Projektpartner
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
e-hoch-3 eco efficiency experts
Institut für sozial-ökologische Forschung
IWU Institut Wohnen und Umwelt
Öko-Institut e.V. Institut für angewandte Ökologie Institute for Applied Ecology
Schader Stiftung
software AG